KI-Universum · Spickzettel

WELT 13: HEIMPLANET LOKAL · MISSION 13.3

Der lokale Server

Ihr Modell bekommt ein Funkgerät: den lokalen Server von LM Studio. Sie funken es an, ORBIT sabotiert – und Sie bauen eine Diagnosekarte für jede Panne.

Zur Mission

DAUER 45 Min. KOSTEN Lokal & gratis WERKZEUGE LM Studio, Terminal DATENAMPEL Grün – unbedenklich

Das Wichtigste

- Server starten: LM Studio, Reiter Developer. Adresse meist http://localhost:1234/v1 (öffnet neues Fenster) (Port einstellbar).
- Erster Test ohne Terminal: http://localhost:1234/v1/models (öffnet neues Fenster) im Browser zeigt die Modelle.
- Chat-Anfrage: POST /v1/chat/completions mit model, messages (system, user, assistant) und temperature.
- Server aus und falscher Port sehen gleich aus: «Verbindung abgelehnt». Zuerst die einfachen Dinge prüfen.
- Terminal klappt, Webseite nicht → «Enable CORS» einschalten – und nach der Arbeit wieder aus.
- Öffentliche Webseiten dürfen in Chrome nur mit Freigabe «Lokales Netzwerk» auf localhost – eigene KI-Seiten lokal öffnen.
- «Serve on Local Network» nur mit «Require Authentication» und Absprache mit der ICT.
- Skripte immer erst lesen oder erklären lassen, dann ausführen.

Ihr Produkt

Ein **laufender lokaler Server** mit bestandenem Funktest und Ihre **Diagnosekarte**: sieben Fehlerbilder mit Ursache und Massnahme, plus Ihre eigenen – zum Aufhängen neben dem Laptop oder zum Weitergeben im Kollegium.

Abnahme: Der Server antwortet auf /v1/models und auf eine Chat-Anfrage aus dem Terminal, Sie haben mindestens drei Sabotagen selbst ausgelöst und ihre Symptome notiert, und Ihre Diagnosekarte erklärt den Unterschied «Terminal klappt, Webseite nicht».

So gehen Sie vor

1. Funkgerät einschalten
2. Der Funktest aus dem Terminal
3. Anatomie eines Funkspruchs
4. Sabotage-Labor: Fehler mit Absicht
5. Das CORS-Rätsel und der Sicherheitsschalter

Start-Prompt

Ich bin Lehrperson an einer Schweizer Berufsfachschule und lerne gerade, mit dem lokalen Server von LM Studio zu arbeiten.
Erkläre mir dieses Skript Zeile für Zeile in einfachen Worten. Sag mir ausdrücklich, ob es etwas an meinem Gerät verändert, Daten ins Internet schickt oder sonst riskant ist.
[SKRIPT, hier den Inhalt von funktest.sh oder funktest.ps1 einfügen]
Schweizer Rechtschreibung (immer «ss», kein Eszett).

Qualitätscheck

- Der Server antwortet auf /v1/models im Browser und auf den Funktest im Terminal.
- Sie haben das Skript vor dem Ausführen gelesen bzw. erklären lassen.
- Auf der Diagnosekarte stehen mindestens drei selbst ausgelöste Fehlerbilder mit Symptom.
- Sie können erklären, warum «Terminal klappt, Webseite nicht» auf CORS hindeutet.
- «Serve on Local Network» ist aus – oder nur mit «Require Authentication» und Absprache mit der ICT an. CORS ist nur eingeschaltet, solange Sie Ihre Seite nutzen.

Hängen Sie fest? Frag die KI

Ich bin Lehrperson und habe in LM Studio den lokalen Server gestartet. Im Browser sehe ich unter http://localhost:1234/v1/models eine Liste in geschweiften Klammern. Erkläre mir einfach, was «localhost», «Port 1234» und «/v1/models» bedeuten und was JSON ist. Verwende einen Vergleich mit einer Adresse und einem Briefkasten.

Klappt nicht? Mit Ollama heisst die Adresse http://localhost:11434/v1 (OpenAI-kompatibel), mit Jan steht sie in den Einstellungen der App. Die Funktest-Skripte nehmen eine andere Adresse an (siehe Kommentare). Ohne lauffähiges Modell: Arbeiten Sie die Diagnosekarte mit den Fehlerbildern durch – das ist der Kern der Mission.

Stand 19.11.2026 · CC BY 4.0 Alpasana GmbH · Werkzeuge ändern sich – prüfen Sie selbst.